

**Zeitschrift:** Arbido  
**Herausgeber:** Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz  
**Band:** 12 (1997)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** News SVD

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## ARBEITSTAGUNG SVD 1997

**Inhouse-Datenbanken - Ein lohnendes Muss?**

Lohnt sich der Aufbau und Unterhalt einer eigenen Inhouse-Datenbank noch, angesichts der zunehmenden attraktiven Angebote auf externen Datenbanken sowie auf dem Internet? Sind eventuelle Kostennachteile wieder wettzumachen durch einen bedarfsgerechten Zuschnitt der unternehmensinternen Informationsangebote, die extern in dieser Form nicht zu haben sind? Bietet das Intranet neue Möglichkeiten der internen Informationsvermittlung, das eine Inhouse-Datenbank zu einem Erfolgsfaktor machen kann?

Die Ambivalenz dieser Fragestellungen bilden den Ausgangspunkt der diesjährigen SVD-Arbeitstagung in Solothurn. Ein Workshop mit Gruppenarbeit gibt den Einstieg in das Tagungsthema. Die Teilnehmer/innen erarbeiten selbständig Antworten und Thesen zur entsprechenden Problemstellung.

Anschliessend folgen vier Referate aus der Praxis. Diese Vorträge bieten viel Stoff, um die Befunde der Workshops mit der betrieblichen Praxis vergleichend zu diskutieren. Die abschliessende Plenumsdiskussion bietet Gelegenheit zum weiteren Erfahrungsaustausch.

Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen in Solothurn.

### Programm der SVD-Arbeitstagung vom 7.3.1997 in Solothurn, Hotel Krone

- 09.30 Begrüssung/Einführung
- 09.40 Gruppenarbeit/Workshop  
In welchem Fall und warum sind Inhouse-Datenbanken sinnvoll?  
Kosten-/Nutzen von Inhouse-Datenbanken, Erarbeitung von Bewertungskriterien.
- 11.00 Pause  
Beispiele aus der Praxis:
- 11.20 Referat 1: Inhouse-Datenbank bei der SUVA Luzern
- 11.45 Referat 2: Die Pressedatenbank des informationsring kreditwirtschaft (ik) e.V., Frankfurt/M.
- 12.20 Mittagessen
- 14.00 Referat 3: Die Schweizer Mediendatenbank (SMD) - Ein Kooperationsprojekt von TA-Media und SRG  
H. Grombach, SMD Zürich
- 14.20 Referat 4: Global Research Library - eine Inhouse Datenbank der CREDIT SUISSE Group  
J. Hagmann, Informationszentrum CREDIT SUISSE, Zürich
- 14.45 Präsentation Gruppenarbeiten
- 15.15 Diskussion der Gruppenarbeiten und Synthese mit den Referaten
- 15.45 Plenumsdiskussion und Erfahrungsaustausch
- 16.15 ca., Ende der Tagung



## EINWOHNERGEMEINDE ZUG

Wir suchen für die Stadt- und Kantonsbibliothek Zug auf den 1. April 1997 oder nach Vereinbarung

### eine Diplombibliothekarin oder einen Diplombibliothekar (Teilpensum 60%)

Ihre Aufgaben:

- Ausbau und Pflege des Angebots an Musikträgern (Beschaffung und Erschliessung) und eventuell anderer Nonbooks
- Mitarbeit bei der allgemeinen Katalogisierung
- Mitarbeit im Publikumsbereich einer lebhaften allgemeinen öffentlichen Bibliothek

Unsere Anforderungen:

- Diplom BBS oder gleichwertige Ausbildung
- gute musikalische Kenntnisse der verschiedensten Stile und Epochen
- Bereitschaft zu engagiertem Teamwork und Freude am Kontakt mit dem Publikum

Wir bieten:

Es erwarten Sie eine interessante, selbständige Tätigkeit in einer modernen, lebhaften Bibliothek und fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Wenn Sie diese vielseitige Stelle interessieren, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit Handschriftprobe, Foto und den üblichen Unterlagen bis zum 28. Februar 1997 an den Personalchef der Stadtverwaltung, Herrn Erhard Lanz, Postfach 1258, 6301 Zug (Tel. direkt: 041 728 21 17). Nähere Angaben zur Stelle erhalten Sie beim Leiter der Stadt- und Kantonsbibliothek, Herr Heinz Morf, Tel. direkt: 041 728 23 21; oder bei seiner Stellvertreterin, Frau Barbara Kostezer, Tel. direkt 041: 728 23 20.

Personaldienst der Stadt Zug